

Veranstaltungen



Donnerstag, 9. November
Schnupperprobe – Chor Tägerwilen
Neue Sängerinnen und Sänger sind gesucht, Aula in der Dreifachturnhalle (1. OG), 19 Uhr
Infos unter: chor-taegerwilen.ch

Sonntag, 12. November
AboKonzert der Gesellschaft für Musik und Literatur, Kreuzlingen
Evang. Kirche Tägerwilen
17 bis 18.30 Uhr
Erwachsene: CHF/Euro 35.00
Schüler/Studenten: CHF/Euro 5.00
Infos: www.gml-kreuzlingen.ch

Dienstag, 14. November
Informationsversammlung
Politische Gemeinde Tägerwilen
19 Uhr, Bürgerhalle Tägerwilen

Donnerstag, 16. November
Schnupperprobe – Chor Tägerwilen
Neue Sängerinnen und Sänger sind gesucht, Aula in der Dreifachturnhalle (1. OG), 19 Uhr
Infos unter: chor-taegerwilen.ch

Montag, 27. November
Volksschulgemeindeversammlung
Tägerwilen, 20 Uhr
Sekundarschulhaus Tägerwilen

Mittwoch, 29. November
Kirchgemeindeversammlung der
Katholischen Kirche, 20 Uhr

Mittwoch, 29. November
Kirchgemeindeversammlung der
Evangelischen Kirche, 20 Uhr

Samstag, 2. Dezember
Weihnachtsmarkt «Light»
Food- und Getränkestände, Gemeindegasse Tanzplatz, 16-23 Uhr

Sonntag, 3. Dezember
Tägerwiler Weihnachtsmarkt
Gemeindegasse Tanzplatz
10 bis 18 Uhr

Dienstag, 5. Dezember
Gemeindeversammlung Politische
Gemeinde Tägerwilen
Bürgerhalle Tägerwilen, 19.30 Uhr

Vorankündigung Altpapiersammlung

Wir bitten um Vormerkung, dass der Bikerclub Tägerwilen am Samstag, 18. November 2023 in Tägerwilen und Gottlieben die Altpapiersammlung durchführt (ohne Karton). Bitte halten Sie Ihr Altpapier auf diese Sammeltour bereit. *Werkhof Tägerwilen*

Dank an die Steuerzahler und Steuerzahlerinnen

Die Abteilung Finanzen und Steuern dankt allen Steuerzahlern und Steuerzahlerinnen, die per Ende Oktober 2023 termingerecht die dritte Steuer-rate bezahlt haben.
Finanzen und Steuern

Verstorbene Tägerwiler EinwohnerInnen

• Hanselmann Willy, 1935, Wiesenstrasse 8 - gestorben am 29. Oktober 2023
Bestattungsamt Tägerwilen

Meisterschaft



Auswärtsspiel
Sonntag, 12. November
13.30 Uhr: 2. Liga interregional, FC Widnau 1 – FC Tägerwilen 1

Bald schon kommt der Samichlaus

Jetzt ist es schon wieder so weit. An jeder Ecke, aus jedem Schaufenster winkt und lächelt er uns entgegen, der singende Weihnachtsmann, der tanzende Santa Claus.

Nur selten grüsst ein traditioneller Samichlaus. Geniessen Sie mit Ihren Kindern einen stillvollen Chlausbesuch, ganz ohne Kitsch und Kommerz. Noch immer kündigt sich der Chlaus mit dem Glöggli an. Auch heute noch schlagen die Kinderherzen beim Anblick des bärtigen Mannes im roten Mantel höher.

Hausbesuche
Zwischen Freitag, 1. und Mittwoch, 6. Dezember ist der Samichlaus im Dorf unterwegs, um die Kinder zu besuchen. Ebenfalls wird in dieser Zeit der Samichlaus mit seinem Schmutzli an



zwei Aussenstandorten in Tägerwilen die Familien empfangen. Anmeldeformulare gibts beim Café Walz in Tägerwilen oder unter www.klausengesellschaft-taegerwilen.ch. Anmeldeschluss ist der 28. November. Wir freuen uns jetzt schon auf viele Anmeldungen.

Chlauseinzug
Der traditionelle Chlauseinzug beim Sägiweiher wird am Sonntag, 3. Dezember, stattfinden. Freuen Sie sich mit uns an glänzenden Kinderaugen.

*Samichlaus und Schmutzli
Klausengesellschaft Tägerwilen*

Geben Sie Einbrechern keine Chance!

Jüngst kam es in Tägerwilen zu einer Häufung von Einbrüchen mit teilweise erheblichem materiellem Schaden. Zudem bleibt bei den Opfern vielfach ein ungutes Gefühl zurück. Man fühlt sich in den eigenen vier Wänden nicht mehr sicher.



Die Einbruchspuren lassen auf ein organisiertes Vorgehen nicht nur in der Nacht, sondern bereits am Vorabend schliessen. Oft spähen die Täter ihre Zielobjekte aus. Es wird zur erhöhten Wachsamkeit und folgenden Vorkehrungen aufgerufen:

- Halten Sie Türen und Fenster immer geschlossen.

- Lassen Sie keine unbekannt Personen ins Haus.
- Bei Abwesenheit lassen Sie Ihren Briefkasten leeren und installieren Sie eine Zeitschaltuhr oder Smart-Home-Geräte für das Licht im Haus.

- Auch Türen und Tore von Einstellgaragen, Velokellern und Kellerräumen sollten immer geschlossen sein.
 - Pflegen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn.
 - Achten Sie auf merkwürdiges Verhalten fremder Personen im Quartier und sprechen Sie sie gegebenenfalls darauf an.
 - Melden Sie verdächtige Vorkommnisse und Beobachtungen unmittelbar der Polizei über die Notrufnummer 117/112.
- Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der Kantonspolizei Thurgau.
Gemeindeverwaltung Tägerwilen

Politische Gemeinde Tägerwilen

Öffentliche Auflage / Erneuerung Konzession Fischersteg Politische Gemeinde Tägerwilen / Parzelle Nr. 593 Tägermoos / Grundbuch Tägerwilen

Gestützt auf §13 des Wassernutzungsgesetzes des Kantons Thurgau (WNG, RB 721.8)

Der Seerheinfischerverein Tägerwilen, Castellstrasse 42, 8274 Tägerwilen, beabsichtigt die Wasserfläche bei der Parzelle Nr. 593 Tägermoos bei Tägerwilen für einen Fischersteg zu nutzen. Es handelt sich um eine Erneuerung einer bisherigen Konzession für bestehende Anlagen. Die betroffene Wasserfläche beträgt insgesamt ca. 5 m². Es werden keine neuen Anlagen erstellt.

Die Konzession soll für 10 Jahre erteilt werden.

Das Gesuch liegt während der Einsprachefrist vom 9. November 2023 bis 28. November 2023 öffentlich auf. Einsprachen gegen die Nutzung der Wasserfläche und das Erteilen einer Konzession sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet im Doppel an die Gemeindeverwaltung Tägerwilen, zuhanden des Departements für Bau und Umwelt, einzureichen.
Bauverwaltung Tägerwilen

Junioren-Hallenturnier des FC Tägerwilen ein Erfolg



Drei Tage voller Hallenfussball in Tägerwilen

Am vergangenen Wochenende fand das nunmehr 18. Junioren Hallenturnier des FC Tägerwilen in der Dreifachturnhalle Tägerwilen statt.

An drei Tagen massen die Junioren im Alter zwischen 5 und 12 Jahren ihr fussballerisches Können gegeneinander. Es traten 44 Mannschaften aus der näheren Umgebung und 12 Mannschaften des FCT Juniorenbereich zum Turnier an. Verteilt auf kleinere Turniere, entsprechend der verschiedenen Altersklassen, gaben die heranwachsenden Jungfussballer - in Summe über

560 Kinder - wirklich alles und spielen voller Euphorie jeden Match! Jeder Spieler wurde am Ende mit einer Medaille belohnt und die Siegermannschaften erhielten einen Pokal. Möglich ist das Hallenturnier nur dank unserer Sponsoren, Gönner und vielen helfenden Händen, vom Verein selbst und der Elternschaft der Spieler.

Ein grosser Dank gilt unseren lokalen Hauptsponsoren HTC Zahnklinik, Raiffeisen, FuFa sowie unseren weiteren treuen Sponsoren und Gönnern, die uns Jahr für Jahr unterstützen.
Sergio Langone & Axel Koch

Die neusten Zahlen

Einwohnerinnen/Einwohner per 30.09.2023	5'254
+ Zuzügerinnen/Zuzüger Schweiz	13
+ Zuzügerinnen/Zuzüger mit deutscher Nationalität	6
+ Zuzügerinnen/Zuzüger mit anderer Nationalität	4
+ Geburten	3
– Wegzugerinnen/Wegzuger Schweiz	15
– Wegzugerinnen/Wegzuger mit deutscher Nationalität	8
– Wegzugerinnen/Wegzuger mit anderer Nationalität	2
– Todesfälle	2
Einwohnerinnen/Einwohner per 31.10.2023	5'253
. davon Schweizerinnen/Schweizer	3'269
. davon Ausländerinnen/Ausländer	1'984
- davon deutsche Staatsangehörige	1'301
- davon nordmazedonische Staatsangehörige	101
- davon andere Nationalitäten	582
Nicht enthalten:	
Kurzaufenthalterinnen/Kurzaufenthalter < 12 Monate	36
Asylsuchende	0
Vorläufige Aufnahme	9
Nebenwohnsitz	33
Schutzbedürftige	32

Einwohneramt Tägerwilen

Politische Gemeinde Tägerwilen

Einbürgerungsgesuch

**Ausschreibung während 20 Tagen
vom 9. bis 28. November 2023**

Francia Oliver, 1987, ledig, von Spanien, Konstanzerstrasse 53b, 8274 Tägerwilen

Begründete, schriftliche Einwendungen sind innert der Ausschreibungsfrist an den Gemeinderat Tägerwilen, Bahnhofstrasse 3, Postfach, 8274 Tägerwilen, zu richten.

Gemeindekanzlei Tägerwilen

Gefährlicher Vandalismus



Am Mittwoch und Donnerstag letzter Woche musste an den beiden Tägerwiler Bahnhöfen eine besonders perfide und gefährliche Art von Vandalismus festgestellt werden: an den meisten abgestellten Fahrrädern wurden die Bremskabel durchgeschnitten. Davon betroffen waren auch die Mietfahrräder von regivelo.ch. Die Gemeindeverwaltung bietet um erhöhte Aufmerksamkeit. Beobachtungen in diesem Zusammenhang bitte an den Polizeiposten Ermatingen, Telefon 058 345 20 80, oder unmittelbare Ereignisse direkt der Notrufnummer 117 melden.
Gemeindeverwaltung

Budget-Gemeinde- versammlung



am Montag, 27. November, 20 Uhr, in der Aula der Sekundarschule (Dreifachturnhalle)

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
 2. Abnahme Traktandenliste
 3. Kindergarten Hauptstrasse: Gesamtsanierung Planungskredit von CHF 250'000.00
 4. Abnahme Budget 2024
 5. Mitteilungen
 - Ersatz und Erweiterung Schulraum: aktueller Stand
 6. Allgemeine Umfrage
- Volksschulgemeinde Tägerwilen*

Oktoberforum – Informationen aus dem Dorf und aus aller Welt

Den Leuten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und zu helfen, das ist Yanek Schiavones Motivation für seinen unermüdlchen Einsatz in Togo und anderswo.

Am Oktoberforum vom Montagabend, organisiert durch das «Einwohner-Forum», nahm uns der junge Tägerwiler auf eine Reise in das afrikanische Land mit. Mit zahlreichen Fotos, Kurzfilmen und zwei schmutzigen Wasserproben aus dem

Togo präsentierte er uns anschaulich sein bemerkenswertes Projekt, das ihm so sehr am Herzen liegt. Es basiert auf drei Grundpfeilern: Bildung, sauberes Trinkwasser und Gesundheit. Dabei lautet das Credo immer: Hilfe zur Selbsthilfe. info@desourirespourletogo.com.

Im zweiten Teil stellte Daniel Heidegger dem interessierten Publikum die laufenden Projekte der VSG vor. In Anbetracht des aktuell starken Bevölkerungswachstums in Tägerwilen unterstrich Heidegger die

Dringlichkeit der Schaffung von neuem Schulraum. Die Schule platzt bereits jetzt aus allen Nähten. Das Einwohner Forum legt Ihnen deshalb nahe, 2x Ja zu sagen, nämlich am 11. Dezember zum Baukredit des Kindergartens mit Erweiterung Sekundarschule am Palmenweg und im März an der Urne zum Neubau des Schulhauses mit Kindertreff am Hasenweg. Zum Schluss führte der Vorstand ein Interview mit dem Gemeindepräsidenten Markus Ellenbroek. Er versicherte uns, dass Tägerwilen dieses Jahr wieder in den vollen Genuss der Weihnachtsbeleuchtung komme, und erwähnte gleichzeitig mahndend den stark erhöhten Strompreis ab dem nächsten Jahr (neu 30 Rp./ kWh). Für die Kastanienallee wurde ein neues Konzept ausgearbeitet, so dass sie bald wieder begehbar wird. Tempo 30 auf der Castellstrasse soll, zumindest bis zur Spulackerstrasse, bis im Sommer 2024 endlich umgesetzt werden, wie uns Ellenbroek versprach.

Für das «EFT»: Antonia Loser



Kirchenagenda

Evangelische Kirchgemeinde
Tägerwilen-Gottlieben

Donnerstag, 9. November

9.30 Uhr Moms in Prayer, Gebet für Schule und Kindergarten mit Kinderhüeti, Kirchweg 8

Freitag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst im Bindersgarten in ökom. Offenheit

Samstag, 11. November

9 Uhr Bible-Art-Journaling-Morgen (Simone Widler) im Kirchweg 8, Tägerwilen. Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 12. November

9.45 Uhr Gottesdienst zum Laiensonntag in Tägerwilen (Nico Schwarzenbach) mit Kindergottesdienst und Teenstreff. Anschl. Risotto-Essen und Film «Die Hütte».

Montag, 13. November

9 Uhr Morgengebet in ökom. Offenheit, Kirchweg 8, Tägerwilen

Mittwoch, 15. November

6.30 Uhr Morgengebet in ökom. Offenheit, Kirchweg 8

Katholische Kirchgemeinde
Bruder Klaus Kirche

www.kath-kreuzlingen.ch

Samstag, 4. November

18 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen

Mittwoch, 8. November

18.15 Uhr Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Kaleo Kirche
www.kaleo-kirche.ch

Kaleo Weekend mit Pastor Friedhelm Holthuis aus Deutschland

Samstag, 11. November

9 bis 12 Uhr Zwei Sessions mit Pause (keine Kinderbetreuung)

Sonntag, 12. November

10 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, anschliessend Kaffee und Kuchen

Spielbetrieb



Samstag, 11. November

9 Uhr UHC Zuzwil-Wuppenau - UHC Tägerwilen

11.45 Uhr UHC Tägerwilen - unihockey erlen

Sonntag, 12. November

9 Uhr emotion weinfeld - UHC Tägerwilen

11.45 Uhr UHC Tägerwilen - UHC Schaan

SAQ – «seldom asked questions» Vol. 2

An einer ausserordentlichen VSG-Versammlung am 11. Dezember sollen die Stimmberechtigten über den Baukredit für ein Gebäude abstimmen, das bei Annahme erst 2026 gebaut würde.

Das Vorgehen der VSG wirft nach SAQ Vol.1 weitere Fragen auf.

- Weshalb wird der zweite Schritt vor dem ersten gemacht und das Kreditbegehren für den erst 2026 geplanten Bau schon jetzt zur Abstimmung gebracht? Zeitlich besteht keine Not. Welchen Vorteil erhofft sich die VSG davon?

- Warum unterstellt die VSG der Stimmbewölkerung Emotionalität und traut ihr keine sachlich fundierte und überlegte Entscheidung zu?
- Warum wählt die VSG beim KG Nord nicht die freiwillige Urnenabstimmung? So könnte sie den befürchteten Emotionen ausweichen und ein demokratisches Zeichen setzen! (Das Kreditvolumen der PG beträgt lediglich CHF 2 Mio., unabhängig vom Steuervolumen! Und es sind die gleichen Steuerzahler!)
- Überqueren der Hauptstrasse: Inwiefern trägt der KG-Standort

- Nord zur Chancengerechtigkeit bei? Welche Chancengerechtigkeit besteht, wenn diese Kinder in die Primarschule kommen? Oder wenn sie in den geplanten Kindertreff Hasenweg müssen?
- Weshalb soll der KG Nord wichtig sein für Gottlieber Kindergärtler? Statt in Gottlieben den Schulweg zu Fuss zu bewältigen, müssten sie wohl gefahren werden. Gründe: Distanz und Gefahr Konstanz-erstrasse! Pädagogisch höchst fragwürdig!
- Ist das geplante gegenseitige Nutzungsrecht (VSG und PG) an den vereinbarten Fläche Gemeinde-

- wiese/ Tanzplatz kündbar? Wenn Ja, mit welcher Kündigungsfrist? Was passiert, wenn eine Partei die Vereinbarung kündigt?
- Gut zu wissen: Bei einer Ablehnung hat die VSG bereits eine Lösung vorgesehen. Ein Container-Propositorum bei der Sek. Das führt zur Frage: Ist eine Aufstockung der Sek bautechnisch möglich?

Das sind weitere Fragen, die uns beschäftigen. Nicht alle werden eine befriedigende Antwort erhalten. Doch lohnt es sich, darüber nachzudenken – sachlich und faktengebunden.
IG Zämä fürs Dorf



Agenda

Freitag, 10. November, 16 Uhr
SpielBar, Café Walz

Auskunft Alois Heigl 071 669 20 82

Dienstag, 14. November, 8 Uhr
Nordic Walking, Bürgerhalle

Auskunft Heinz Hutter 079 939 74 88

Dienstag, 14. November, 18.45 Uhr
Let's talk English

Sekundarschule Zimmer B07

Auskunft Susi Sutter 071 669 13 40

Mittwoch, 15. November, 11.55 Uhr
Wanderung Eichenweg Langrickenbach, Bhf Tägerwilen-Gottlieben

Auskunft Hansueli Alder 079 287 96 35

Donnerstag, 16. November, 14 Uhr
Jassen, Café Walz

Auskunft Walter Müntener 079 370 50 36

Dienstag, 21. November, 12.20 Uhr
Genusswanderung Lustdorf - Amlikon, Bahnhof Tägerwilen Dorf

Auskunft Werner Jegerlehner 079 384 36 08

24./25. November

Erste Hilfekurs für Senioren
Pavillon Bahnhofstrasse

Auskunft Brigitte Seger 071 669 12 61

Anmeldung am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Barzahlung von CHF 60.00

Freitag, 15. Dezember, 19.30 Uhr
Zeppelin - ein Musical, Dreispitz Kreuzlingen

Bei uns leider keine Karten mehr erhältlich!



«Täglich mit Gott»



Im Anschluss an die Gottesdienste im Advent und beim Seniorennachmittag können wieder die Kalender «Täglich mit Gott» erworben werden. Der Abreisskalender kostet 25 Franken, in Buchform 28 Franken. Der Kalender vermittelt nicht nur ein gutes Wort für jeden Tag, sondern beinhaltet mit jedem Exemplar auch ein Stück soziales Engagement.

Ho Narro!

Der Narrensamen Tägerwilen wünscht Euch allen eine tolle Faschnachtsfeier am 11.11. um 11.11 Uhr. Die tollen Tage feiern wir dann vom 16. bis 18. Februar unter dem Motto: «Mir alli mached Zirkus».

Genusswanderung Lustdorf Amlikon

Dienstag, 21. November
Verschiebedatum:

Dienstag 28. November

Bewegung tut gut, für Körper und Seele - vor allem in der trüben Jahreszeit. Wir starten in Lustdorf und folgen den Wegweisern Richtung Griesenberg nach Amlikon. Im Dorf-Restaurant Friedberg geniessen wir Kaffee und Kuchen. Auf Wunsch können wir noch bis Weinfeldern wandern!

Wegstrecke: 7,8 km / 2h
Auf: 101m Ab: 240 m

Treffpunkt: Bahnhof Tägerwilen Dorf 12.20 Uhr (Zug 12.29 Uhr)

Rückreise: Amlikon ab: .37
Auskunft: Werner Jegerlehner 079 384 36 08

LESERBRIEFE

Ausserordentliche VSG-Versammlung

Am 11. Dezember soll an einer ausserordentlichen GV der VSG über den Baukredit Kindergarten Nord/Palmenweg abgestimmt werden. An der Info-Veranstaltung vom 24. Oktober nannte Schulpräsident D. Heidegger zwei Gründe: Hohe Emotionalität und Vorteil für die Politische Gemeinde betreffend Zentrumsplanung. Gemeindepräsident M. Ellenbroek erklärte jedoch, dass zwischen Januar und März 2024 erst das Planungsteam ausgewählt werde. Vor dem 3. März 2024 (Urnenabstimmung über den Baukredit VSG-Projekt Hasenweg) geschieht in Sachen Zentrumsplanung folglich noch nichts. Abgesehen davon liess sich der Gemeinderat in den vergangenen drei Jahren bewusst Zeit mit der Zentrumsplanung. Wieso also jetzt diese Eile seitens der VSG? Gemäss Schulgemeindeordnung kann eine Versammlung einberufen werden, «wenn wichtige Traktanden dies erfordern». Ist der Baukredit für ein Gebäude, das noch nicht einmal im Budget 2024 enthalten ist,

als «wichtig» einzustufen? Gebaut würde erst 2025! Ist die von D. Heidegger herbeigeredete Emotionalität ein solch wichtiger Grund? Oder steckt eine ganz andere Absicht hinter der ausserordentlichen GV?

Marcel Fässler

VSG-Projekte

Seit Jahren wurde gesagt, dass die Trittenbachwiese als Reserve frei bleiben muss. Anstatt sich zuerst die Standorte der grossen Schulbauten zu überlegen, entstand im Schnellverfahren eine Asphaltpiste. Jetzt gleist die VSG-Leitung mehrere Bauprojekte auf. Dabei verweist sie auf den geringen Bodenbedarf für den Kindergarten Nord, verschweigt aber gleichzeitig den immensen Bodenverschleiss und die Bodenversiegelung insgesamt. Die VSG operiert mit widersprüchlichen Zahlen der zu erwartenden Schülerzahlen: einmal sinkende für die nächsten 5-6 Jahre, und dann überraschenderweise steigende für die nächsten Jahre. All dies im Wissen eines schweizerweitigen Geburtenrückganges. Auch umliegende Gemeinden rechnen

mit einer abflachenden Kurve der Schülerzahlen. Bevor für 3-4 Bauten Millionenbeträge bewilligt werden, muss noch einiges geklärt werden: Namentlich soll ein Gesamtkonzept für die Dorfentwicklung ausgearbeitet werden unter Mitwirkung von Politischer Gemeinde, VSG, Vereinen und Bevölkerung. Es darf nicht sein, dass nur ein kleiner Kreis von VSG-nahen Personen sowohl über Millionenbeträge entscheidet und dabei die Dorfentwicklung auf dem Nebengleis stehen bleibt.

Hans Riethmann

Politische Beiträge mit Autor

Bei Leserbriefen ist die Angabe des Autors zwingend. Bei Beiträgen von Gruppierungen, Vereinen, Parteien und Körperschaften ist dies nicht zwingend. - Dennoch bin ich der Meinung, dass bei Mitteilungen von Parteien, Vereinen und Gruppierungen mit politischem Inhalt die Angabe eines Autors zwingend sein sollte. Es geht um meiner Sicht nicht an, dass die «IG Zämä fürs Dorf» weiterhin ohne Angabe eines Autors Mitteilungen zu tagespolitischen

Geschäften wie geplante Schulbauten veröffentlicht. Für den Leser der «Tägerwiler Post» muss auf Anhieb klar sein, welche Person einen Artikel verfasst hat. So wie dies beim «Einwohner-Forum Tägerwilen» oder bei «Die Mitte» der Fall ist. Vor allem für Neuzuzüger und für Nichteingeweihte ist bis jetzt nicht ersichtlich, dass Autoren von Mitteilungen der IG und Leserbriefschreiber identisch sind. Auch wenn bei politischen Mitteilungen von Gruppierungen nicht zwingend ein Autor angegeben werden muss, so ist es doch aus den dargelegten Gründen wünschenswert. Wenn dieses «Versteckis» spielen weitergeht, so muss ich annehmen, dass die IG den Leser bewusst im Unklaren über den Autor lassen will.

Rolf Seger

Biodiversität sieht anders aus!

Wie jeden Herbst werden Böschungen und Bachborde kahlrasiert, mit Mulchgerät oder Fadenmäher! Doch was hat das mit Biodiversität zu tun? Nichts, könnte man meinen. Diese schnell rotierenden Maschinen zerhacken alles, was ihnen in

die Quere kommt, Pflanzen und Tiere. Doch wenn Kleinlebewesen mit Maschinen getötet werden, brauchen sie auch keinen Überwinterungsplatz mehr. Den Überlebenden fehlt die schützende Schicht, die bei gemähtem und liegengelassenem Gras bestehen bleibt. Es nützt wenig, schöne Ast-Kies-Sandhaufen anzulegen, wenn diese später mit Neophyten zuwachsen. Auch solche Inseln brauchen Pflege. Es gibt viele einheimische Kräuter, die schöner und länger blühen und in unserer ausgeräumten Landschaft für Insekten und Vögel wichtig sind. Ökoinseln sollten überall entstehen, wo die Gemeinde Land pflegt. Am Kurs wurde gezeigt, wie es geht. Nun gilt es weiterzumachen, an jedem geeigneten Platz. Sense und Mähbalken gehören in den «Werkzeugkasten» des Werkhofs, um Gras zu mähen. Mulchgeräte gehören ins Alteisen. Der Fadenmäher darf nur dort eingesetzt werden, wo es nicht anders geht! Gebt der Natur eine Chance. Die Gemeinde muss ein Vorbild sein.

Christian Schwarz

Nun reicht's!

Die IG «Zämä für's Dorf» und ihre Exponenten torpedieren die Arbeit der VSG-Behörde in einer nicht mehr akzeptablen Art und Weise.

Gemeinsam nehmen wir dazu Stellung und verweisen auf folgende Fakten:

- die Schülerzahlen steigen in den nächsten Jahren kontinuierlich (2021/22: 650 Kinder, 2023/24: 700 Kinder, 2035: progn. 770 Kinder)
- die Stimmbürger/innen werden seit bald drei Jahren kontinuierlich und sehr ausführlich über die Planung informiert
- die entsprechenden Entscheide wurden an den Versammlungen

der VSG immer mit sehr grossem Mehr gefällt

- die aktuelle Planung erlaubt eine etappierte Realisierung, auf einen allfälligen Rückgang der Schülerzahlen kann Rücksicht genommen werden
- die schulergänzenden Massnahmen im Kindertreff werden von einer stark steigenden Anzahl Kindern in Anspruch genommen und verlangen entsprechende Räumlichkeiten
- mit einem Durchschnitt von maximal 20 Kindern/Klasse sichert die Behörde die anerkannt überdurchschnittliche Qualität unserer Schule
- ein Kindergarten nördlich der Hauptstrasse entspricht seit Jah-

ren einem Bedürfnis

- die Zeit rennt, der zusätzliche Schulraum wird dringend benötigt
- die Finanzierung ist – sogar bei einem tieferen Steuerfuss! – gesichert

Der Vorschlag der IG («Trittbach-Klone») wurde seinerzeit vorgestellt, diskutiert und von der VSG-Versammlung als nicht erwünscht abgelehnt. Es gehört doch zu den elementaren demokratischen Spielregeln, solche Entscheide zu akzeptieren und nicht x-mal wieder Gleiches oder Ähnliches auf's Tapet zu bringen. Bevor die Detail-Projekte vorliegen, werden bereits Terrassen, Balkone, Multifunktionsraum, Parkplätze etc. kritisiert. Alterswi-

len nennt man als Vorbild für den Bau eines temporären (für 10 Jahre) Holzbaus für 2,9 Mio Franken. Alterswilen ist nicht Tägerwilen und die Bedürfnisse sind unterschiedlich. Ebenso wirft man der Behörde vor, Räume für die Sekundarschule im Untergeschoss des Neubaus «Palmenweg» zu planen. Dabei ist dies doch sehr vorausschauend, da es in ca. 15 Jahren auch für die Sekundarschule knapp werden könnte. Von der IG nahen Gemeinderätin kommt der Vorschlag die Sekundarschule zusammen mit einer Mehrzweckhalle in die Nähe des Fussballplatzes auszusiedeln. Macht es Sinn, die Sekundarschule, die als solche geplant und gebaut wurde, nach vielen teuren Anpassungen, in voraus-



sichtlich mindestens 10 Jahren als Kindergarten, Kindertreff und Primarschule zu nutzen? Wir fragen uns, ob das Verhalten der IG und ihrer wenigen Exponenten solange weitergehen soll und weitergehen darf, bis Behördenmitglieder entnervt den Bettel hinschmeissen? Übernehmen dann die Alleswisser und Alleskönner der IG deren Arbeit? Gemeinsam rufen wir die IG «Zämä für's Dorf» auf, ihrem Namen gerecht zu werden, demokratisch gefällte Entscheide zu respektieren und die gewählten Behörden der VSG und der Pol. Gemeinde nicht laufend zu torpedieren!

EVP: Christina Fäsi
EFT: Walter Müntener
Die Mitte: Bruno Schlauri

«De Miragres et Misteres»

De Miragres et Misteres - unter der Leitung des Dirigenten Beat Merz singt am Sonntag, 12. November, 17 Uhr, in der evangelischen Kirche das weitherum geschätzte Winterthurer Vokalensemble von Wundern und Geheimnissen.



Als Ergänzung des ersten Teiles erklingt das Lied «O Virtus Sapientiae» von Hildegard von Bingen, kontrastiert durch eine zeitgenössische Version desselben Liedes, welches von der Weisheit handelt. Im zweiten Teil gelangen Werke der Renaissance- und frühen Barockkomponisten Pedro de Escobar, Tomas Luis de Victoria, Robert Ramsey, Melchior Franck und Claudio Monteverdi zur Aufführung.

Viele Lieder werden begleitet von mittelalterlichen und frühbarocken Instrumenten wie Flöten, Viola da Gamba, Lauteninstrumenten und Trommeln. Dazu gesellt sich als Kontrast ein Akkordeon. Dann und wann berichten Sprecherinnen und Spre-

cher aus dem Chor von den Wundertaten und Geheimnissen. Musik aus vier Jahrhunderten zwischen Spätmittelalter und Frühbarock entführt in eine andere Welt und erzählt von Wundertaten der Jungfrau Maria und von tiefen Geheimnissen, die sie umranken. Tickets kosten 35 Franken / 35 Euro, Schüler und Studenten zahlen 5 Franken / 5 Euro.

Tickets sind im Vorverkauf bei Papeterie Bodan, Kreuzlingen, Tel. 071 672 11 11 oder per Mail an info@gml-kreuzlingen.ch erhältlich. Weitere Infos finden Sie online unter: www.gml-kreuzlingen.ch

Vorstand wieder komplett



Ende August waren alle Eltern, die gleichzeitig auch Mitglieder des Spielgruppenvereins sind, und die Vertretungen der Körperschaften zur Mitgliederversammlung des Spielgruppenvereins Tägerwilen eingeladen.

Die Vereinsführung hatte ein intensives Vereinsjahr zu bewältigen. Die beiden langjährigen und innovativen Waldspielgruppenleiterinnen hatten per Ende Schuljahr gekündigt und mussten ersetzt werden. Auch die Organisation und das Angebot unserer Indoor-Spielgruppen wurde für das Spielgruppenjahr 2022/2023 angepasst. Es wurde von den Eltern und ihren Kindern sehr gut angenommen. Die pädagogische und personelle Führung unserer Spielgruppe ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die sehr zeitintensiv ist. Mit der Einführung des «Selektiven Obligatorium der vorschulischen Sprachförderung» ab dem nächsten Spielgruppenjahr, wird diese Aufgabe nicht einfacher. Ob-

wohl wir ein Verein sind, erwarten unsere Ansprechpartner eine professionelle Führung. Diese steigenden Erwartungen müssen wir auch in Zukunft vollumfänglich erfüllen. Nachdem an der letzten Mitgliederversammlung der gesamte Vorstand seinen Rücktritt bekannt gegeben hatte, wurden wir von der Politischen Gemeinde unterstützt und konnten eine Vereinsbeauftragte anstellen. Verena Kohler hat diese Aufgabe übernommen und entlastet den Vorstand im administrativen Bereich und ist unsere Ansprechperson gegen aussen. Die Arbeit des Vorstandes ist aber immer noch aufwendig und eine Herausforderung. An der Mitgliederversammlung konnte ein neuer Vorstand gewählt werden. Karin König-Ess und Verena Kohler bleiben vorläufig im Vorstand, damit die Kontinuität erhalten bleibt. Karin König-Ess übernimmt das Präsidium, Verena Kohler bleibt Aktuarin, Stefanie Hennecke übernimmt die Finanzen und mit Petra Fechner ist neu auch eine Päd-

agogin im Vorstand. Unsere Gemeinderätin, Margrith Künzi ergänzt den Vorstand und gewährleistet damit den Kontakt zur Politischen Gemeinde und auch zur Volksschulgemeinde.

Der Jahresbericht der scheidenden Präsidentin, Michelle Probst, die Jahresrechnung, die Mitgliederbeiträge und das Budget 2023/24 wurden einstimmig genehmigt.

Die langjährigen Vorstandsmitglieder Michelle Probst, Karin Kappler und Claudia Fellner wurden verabschiedet und beschenkt. Auch verabschiedet wurde der Revisor Markus Eichenberger. Herzlichen Dank für Eure grosse Arbeit zu Gunsten des Spielgruppenvereins Tägerwilen.

Ein grosses Dankeschön gilt unseren Spielgruppenleiterinnen, der Vereinsbeauftragten, allen Eltern für das Vertrauen, der Politischen Gemeinde und Volksschulgemeinde Tägerwilen für das offene Ohr und die Unterstützung.

Spielgruppenverein Tägerwilen

Amtliche Publikationen

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2023-0208
Abbruch Hafenstrasse 2, Umbau + Nutzungsänderung, Hafenstrasse 4 + 4a, Neubau 2 Wohn- und Geschäftshäuser, Erdwärmesondenbohrungen, Hauptstrasse 29 + Hafenstrasse 2 + 2a
Immo H2J GmbH, Im Tiergarten 12b, 8500 Frauenfeld

2023-0209
Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Weiherstrasse 28
8280 Kreuzlingen

2023-0210
Umbau + Nutzungsänderung Restaurant in Wohnen, Konstanzerstrasse 21
Miller Mirco, Eglifeld 14a, 8598 Bottighofen
2023-0211

Umbau + Nutzungsänderung für Erweiterung Salon, Bachstrasse 22
Wolf Ines, Bachstrasse 18, 8280 Kreuzlingen

2023-0212
Sanierung Priesterhaus, Erstellen Carport + Zufahrt ab Brunnenstrasse, Erdwärmesondenbohrungen, Bernrainstrasse 69
Kath. Kirchgemeinde Kreuzlingen-Emmishofen, Gaisbergstrasse 1, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom **14. November 2023 bis 4. Dezember 2023** bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Freiwillige öffentliche Versteigerung (§§ 78 – 81 EZGB)

55. Ostschweizer Waffenauktion
Freitag, 24. November 2023, ab 14 Uhr
Samstag, 25. November 2023, ab 9 Uhr

Vorbesichtigung nach Voranmeldung
Dienstag, 14. November bis Freitag, 17. November, jeweils von 14 bis 20 Uhr
Samstag, 18. November, von 8 bis 13 Uhr
Dienstag, 21. November bis Donnerstag, 23. November, jeweils von 14 bis 20 Uhr

Kessler Auktionen AG
Löwenstrasse 20
CH – 8280 Kreuzlingen
Tel. +41(0)71 671 23 23
Fax +41 (0)71 671 23 25
info@kesslerauktionen.ch

Todesanzeigen

Gestorben am 27. Oktober 2023
Bauer, Hans
von Kreuzlingen TG
Geboren am 4. September 1939
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Paulistrasse 1
Abdankung Abdankung und Beisetzung im Familienkreis.

Gestorben am 27. Oktober 2023
Herzog, Hermann
von Homburg TG
Geboren am 12. Juli 1930
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Alterszentrum, vorher Holzackerlistrasse 11a
Abdankung am Mittwoch, 15.11.23 um 14.00 Uhr auf dem evangelischen Stadtfriedhof

Gestorben am 31. Oktober 2023
Freudenthal, Lars Heinz
von Ermatingen TG
Geboren am 28. November 1966

wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Brückenstrasse 7c
Abdankung am Dienstag, 21.11.23 um 14.00 Uhr in der Abdankungshalle auf dem Zentralfriedhof

Gestorben am 2. November 2023
Marchetta, Angelo von Italien
Geboren am 30. November 1929
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Alterszentrum, vorher Im Grünen Hof 10
Abdankung am Freitag, 10.11.23 um 10.00 Uhr in der Basilika St. Ulrich

Gestorben am 1. November 2023
Köstli, Kurt von Homburg TG
Geboren am 13. September 1943
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, Besmerstrasse 14
Abdankung am Donnerstag, 16.11.23 um 14.30 Uhr in der evang. Stadtkirche